

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

219 (9.8.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 219. Zweites Blatt.

Donnerstag, den 9. August

1906.

Amtliche Bekanntmachung.

Referendar Wilhelm Stöcker wird bis auf weiteres zum Dienstverweser des Notariats Karlsruhe IX mit den Befugnissen eines Notars bestellt.
Karlsruhe, den 6. August 1906.

Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.
von Duld. Simon.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 9. August 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Bettstellen mit Kissen, 2 Bettstellen, 2 Spiegelchränke, 2 Waschkommoden, 4 Nachtschischen, 2 Buffets, 4 Vertikos, 2 Kamelstischendivans und 2 Schränke.
Karlsruhe, den 8. August 1906.

Böle, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 10. August 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Piano, 1 Bett, 2 Sofas, 1 Nähmaschine, 1 Vertiko, 1 Schreibtisch, 1 Buffet, 1 Silberschrank, 1 Warendschrank, 1 Chiffoniere, 1 Altenschränk; ferner Bordeauxweine, Südwine, Weißweine, Priorato und Verschiedenes.
Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können von 1½—2 Uhr besichtigt werden.
Karlsruhe, den 8. August 1906.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 10. August 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 Pianinos, 1 Flügel, 1 Billard, 1 Garnitur, bestehend aus 1 Sofa und 4 Sesseln, 2 Chiffonieres, 1 Divan, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Kommoden, 1 Spiegel-schrank und 2 gestrichene Schränke, 1 Vertiko, 1 aufgerüstetes Bett, 1 Bier-, 1 runden und 1 Blumentisch mit 1 Palme, 1 Spiegel, 12 versch. Bilder, 6 Stühle mit hohen Lehnen, 1 Bodenteppich, 1 Visitenkarten- und 1 Schirmständer, 13 Bände der Unterhaltung und des Wissens, 1 Herfervice, 3 Tafelwagen mit Gewichten, 1 Beerenpresse, 2 Marfisen, 40 Flaschen Cognac, 1 Korbflasche mit 20 Liter Kirschwasser, 36 Gläser mit eingem. Gurken, 24 Gläser mit eingem. Gelee, 45 Gläser mit eingem. Mirabellen, 20 leere Ginmachgläser, 16 leere Blechbüchsen, 72 verschied. Körben, 6 Flaschen Essig, 1 Stück Dürfleisch, 1 Markttuch, 1 großen Zuber und 3 Grammophon, 100 St. Holzflaschenkästen, 50 St. Holzverfand u. 100 St. Rinfflaschenkästen, 800 Saftfläschchen, 50 St. Obstfässer, 13 große und 9 kleine Korbflaschen, 3 Rohrstühle, 2 Flaschenkörbe, 1 Flaschenpülvorrichtung, 1 Holzgestell, 5 hölzerne Bänke, 1 Pferd (Wallach), schwarzbraun, 30000 St. leere Flaschen, 2 Abfüll-apparate, 1 doppelten Schreibpult mit Aufsatz, 3 große Arbeitstische, 1 älteren Schreibpult, 1 Altenschränk, 1 Schreibmaschine, 1 Kopierpresse, 1 Decimalwaage, 1 Gaslüster, 2 armig, 2 Korbflaschen, enth. 90 kg Himbeerfaß.
Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können von 1½ Uhr ab besichtigt werden.
Karlsruhe, den 7. August 1906.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Gras-Versteigerung.

2.1. Die Freiherrl. von Selbened'sche Vermögens-Verwaltung in Mühlburg versteigert am Montag, den 13. d. M., nachmittags 2 Uhr, an Ort und Stelle gegen Barzahlung den zweiten Schnitt ihrer Bruchwiesen unterhalb des Karlsruher Rheinhafens öffentlich meistbietend in abgesteckten Losen von ca. ½ Morgen.

Pfänder-Versteigerung.

Freitag, den 24. August werden die über 6 Monate verfallenen Pfänder Buch III von Nr. 4630 bis 5828, als:

Herren- und Frauenkleider, Weiszeug, Betten, Wand- und Taschenuhren, Ringe, Spiegel, Schuhe und Stiefel, 1 gut erhaltenes Flobertgewehr öffentlich versteigert.

Der verbleibende Ueberchuß wird nach Abzug der Pfandschuld und der Kosten, wenn nicht innerhalb 14 Tagen vom Verpänder abgeholt, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen bei der zuständigen Finanzstelle hinterlegt.

Karlsruhe, den 8. August 1906.

Emma Föst, Pfandleihgeschäft,
Werderstraße 60.

Grözingen.

Kindsarren-Versteigerung.

Die Gemeinde versteigert am Freitag, den 10. August d. J., vormittags 11 Uhr, im Farrenhof dahier einen fetten Kindsarren, wozu Kaufstehhaber eingeladen werden.

Grözingen, den 7. August 1906.

Der Gemeinderat.
Wagner.

Wohnungen zu vermieten.

* Blumenstraße 7, inmitten der Stadt, ist eine schöne, freundliche 4 Zimmerwohnung im Seitenbau, mit freier Aussicht, per September zu vermieten. Näheres parterre.

— Buntstraße 5 ist eine schöne Parterre-wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit allem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, weggusshalber auf 15. Oktober event. früher zu vermieten.

* 2.1. Durlacherstraße 72 ist im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* 3.1. Gartenstraße 70 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock rechts oder Marienstraße 48.

— Gartenstraße 2 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Selbened'sche Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.

— Gartenstraße 6 sind 3 Zweizimmerwohnungen mit Alkov, 1 Zweizimmerwohnung und 2 Mansarden-wohnungen nebst Zubehör per sofort preiswert zu vermieten. Näheres bei der Freiherrlich von Selbened'schen Vermögens-Verwaltung in Karlsruhe-Mühlburg.

* Kaiser-Allee 29 sind eine größere und eine kleinere Wohnung von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. September und 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

* 3.1. Kaiserstraße 93, 2 Treppen hoch, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 179 ist im 4. Stock eine Seitenbauwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten.

* Lachnerstraße 18 sind zwei 3 Zimmer-wohnungen, der Neuzeit entsprechend, auf 1. September und 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

— Lessingstraße 7 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Lessingstraße 33 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

* Luifenstraße 43 ist in einem ruhigen Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine anständige Familie sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

* 2.1. Luifenstraße 62 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Marienstraße 38 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer wegen Wegzug sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Morgenstraße 41 ist eine Mansarden-wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 15, Laden.

2.1. Ruppurrerstraße 4 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an kleine Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 6 II.

* 2.1. Schillerstraße 7, parterre, ist eine 4 Zimmerwohnung samt Zubehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Dorfstraße 23 ist eine 3 Zimmerwohnung, neuzeitlich eingerichtet, mit Anteil an eingerichtetem Bad und sonstigem Zubehör verfehungsshalber auf 1. Oktober zu vermieten.

— Gartenstraße 8 ist eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 4 hellen Zimmern mit Küche, Balkon, Veranda sowie sonstigem reichlichen Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

3.3. Gerwigstraße 10

ist per sofort eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau.

Kaiserstraße 115

ist die 5 Zimmerwohnung im 3. Stock, neu hergerichtet, zu vermieten. 3.1.

Mansardenwohnung,

bestehend aus 2 hübschen Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 24 II. *

Schöne, freundliche

3 Zimmerwohnungen

mit Küche, Keller und Mansarde sind in der Goethestraße auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 27 im 2. Stock.

Freundliche 4 Zimmerwohnung

im 3. Stock mit Mansarde, ohne Vis-à-vis, ist per 1. Oktober zu vermieten. Preis 550 Mark. Näheres Gartenstraße 58, parterre. *

3.1. Schöne 4 Zimmerwohnung

nebst Zubehör per sofort oder später im 2. Stock Markgrafenstraße 52, am Rondellplatz, zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau im Hof.

Mansardenwohnung

von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 50 im 1. Stock.

3.1. Gde Blücher- u. Wagnersstraße 1,

bei der Dragoner- und Grenadierkaserne, ist der Laden nebst Dreizimmerwohnung wegen Wegzug auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3 Zimmerwohnung

im 3. Stock, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, Goethestraße 21 im 3. Stock.

Zu vermieten:

Kaiser-Allee 77 a der 3. Stock von 4 geräumigen Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. Oktober. Näheres parterre. *10.1.

Laden zu vermieten.

— Dorfstraße 23 ist ein Laden mit Einrichtung und antonohendem Zimmer, worin ein gut gehendes Spezereigeschäft betrieben wird, welcher sich auch gut für eine Filiale eignen würde, zum Preise von 350 M jährlich zu vermieten. Näheres daselbst.

Ludwig-Wilhelmstraße 3

ist ein schöner Laden mit kl. Magazin, worin 9 Jahre ein Uhrengeschäft betrieben wurde, um den Preis von 400 Mark auf 1. Oktober zu vermieten; desgl. sind im 2. Stock eine 4 und eine 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör an ruhige Leute auch auf 1. Oktober zu vermieten.

Anzusehen von 10 Uhr vor- bis 4 Uhr nachmittags.

Näheres im 4. Stock links. 2.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Alleinlebende Dame sucht Ein- bis Zweizimmerwohnung im Zentrum der Stadt. Offerten unter Nr. 5454 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 ist im 2. Stock, ein schön möbliertes, großes Schlafzimmer sofort zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, ist ein großes, zweifelhaftes Zimmer, gut möbliert, zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 110

ist im 4. Stock auf 1. September ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *2.2.

Parterrezimmer,

unmöbliert, welches schon längere Zeit Bureauzwecken dient, ist auf 1. September oder später anderweitig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 a, bei Keller.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension zu vermieten: Weidenstraße 63, 2 Treppen hoch.

Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer

ist auf 15. August billig zu vermieten: Waldstraße 35, Hinterhaus, 3. Stock links. 2.2.

Körnerstraße 21

sind zwei unmöblierte Zimmer auf sofort zu vermieten. Näheres parterre. *2.1.

Zwei unmöblierte Zimmer,

ineinandergehend, mit schöner Aussicht, sind in der Klauereckstraße in einem Rückgebäude sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

in schönster freier Lage zu vermieten: Gartenstraße 52, parterre.

Schillerstraße 2,

3. Stock, Ecke der Kaiser-Allee, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. *2.1.

Parterre, 2 oder 3 Zimmer zu vermieten,

möbliert, auch unmöbliert, für Bureauräume geeignet. Näheres Sofienstraße 41 im 1. Stock. 2.1.

Sehr fein möbliertes, großes Bohn- und Schlafzimmer

event. mit Pension zu vermieten. Näheres Amalienstraße 81 (Kaiserplatz), 3 Treppen hoch.

Ein schön möbliertes Zimmer

ist an einen anständigen Herrn sofort zu vermieten: Lachnerstraße 11 im 5. Stock. *

Zähringerstraße 16

ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Billig zu vermieten

ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter: Douglasstraße 11, 5. Stock. *3.1.

Ein solider Arbeiter

wird als Mitbewohner gesucht: Sofienstraße 28 im Hinterhaus III. *

In Rotenfels

sind Sommerfrischler in gutem Hause Wohnung. Gefl. Offerten unter Nr. 5450 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Schönes Nebenzimmer mit Klavier,

circa 30 Personen fassend, per sofort an einen Verein zu vergeben.

Karl Zeller, zur „Reichskrone“, Marienstraße 34.

Zimmer-Gesuche.

3.2. Ein Beamter sucht auf 1. Oktober ein oder zwei gut möblierte Zimmer mit ganzer oder teilweiser Pension. Offerten mit näherer Angabe der Familie und des Zimmerpreises unter Nr. 5401 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Suche für meine Tochter in Mitte der Stadt bis Ende August bei ruhiger Familie ein gut möbliertes Zimmer mit Frühstück und Mittagessen. Anträge mit Preisangabe unter Nr. 5461 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Beamter sucht auf 1. September großes, elegant möbliertes Zimmer in gutem, besonders ruhigen Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5459 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszuleihen.

* 3000—6000 M. sind auf II. Hypothek oder auch aufs Land als I. Hypothek auszuleihen. Offerten befördert unter Nr. 5462 das Kontor des Tagblattes.

15 000—17 000 Mark

sind auf II. Hypothek auszuleihen. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 5468 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

18 500 Mark

per 1. Januar 1907 auf gute II. Hypothek auszuleihen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

I. Hypothek

auf prima vollständig neu erbautes Objekt bis zu 60% der Schätzung bei üblichem Zinsfuß auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5396 an das Kontor des Tagblattes erb. *4.2.

14 000 bis 15 000 Mark

werden auf ein herrschaftliches 6 Zimmerhaus in feiner Lage auf II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 5408 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

10 000 bis 12 000 Mark

werden auf II. Hypothek auf ein ganz vermietetes Haus von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 5457 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

22 000 M. und 30 000 M.,

II. Hypotheken, werden von pünktlichem Zinszahler auf gute Objekte gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 5458 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Betriebskapital,

auch Acceptaustausch, verm. coul. solv. Firmen. Gefl. Offerten unter F. D. L. 438 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M., erbeten.

5000—6000 M.

werden als gute Nachhypothek, innerhalb 86% der Schätzung, mit 10% Nachlag gesucht. Direkte Angebote unter Nr. 5448 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek

von 10 000 bis 12 000 Mark auf ein sehr rentables neues Wohnhaus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5468 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.1. Ein einfaches, braves Mädchen findet auf 1. September bei kleiner Familie (2 Personen) gute Stelle: Lessingstraße 26 im 2. Stock.

2.2. Gesucht wird auf 1. September für 2 Damen ein zuverlässiges Mädchen, das in der Küche und in den Hausarbeiten erfahren ist. Nähere Auskunft Reibtenbacherstraße 6 II.

*2.1. Gesucht für sofort oder auf 15. August braves, fleißiges Mädchen für Küche und Haushalt bei hohem Lohn zu kleiner Familie. Zu erfragen Amalienstraße 33.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches auch etwas servieren kann, findet sofort Stelle bei Schäfer, Umlandstraße 26.

Ladenfräulein-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt suche ich ein nettes, einfaches, ehrliches Ladenfräulein.

Otto Schwarz,
Konditorei und Café,
Karlstraße 49a.

Modes.

*2.2. Volontärin und einige Lehrmädchen können noch eintreten bei

Bauer & Stäbelen, Friedrichsplatz 4.

Büglarin,

wenn auch nicht ganz selbständig, wird gesucht: Klauereckstraße 26 II.

Buffetfräulein gesucht.

* Ein einfaches, tüchtiges Buffetfräulein mit guten Zeugnissen wird auf 15. ds. Mts. gesucht. Näheres **Gasthaus zum Goldenen Hirsch,** Kaiserstraße 129.

Ebenfalls wird ein tüchtiges Zimmermädchen mit guten Zeugnissen auf 15. August gesucht.

Köchin-Gesuch.

*2.2. Suche per sofort oder auf 15. August eine Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann. Lohn und Behandlung gut. **Karl Walter** zum „Goldenen Kreuz“, Ludwigsplatz.

Köchin-Gesuch.

Gesucht per sofort oder auf 15. August eine Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann. Näheres Beier'sheimer Allee 7.

Zuverlässiges**Zimmermädchen gesucht.**

Auf Ende September ins Ausland gesucht ein gewandtes, zuverlässiges Zimmermädchen, das auch nähen und bei Tisch servieren kann und für den Notfall etwas vom Kochen versteht. Guter Gehalt, keine grobe Arbeit. Vertrauensstelle. Mädchen mit guten Zeugnissen aus herrschaftlichen Häusern bevorzugt. Gefl. Anmeldungen unter Chiffre **A. 4308 Z.** an **Haasenstein & Vogler, Zürich** (Schweid).

Mädchen für Küche und Haushalt auf sofort gegen gute Bezahlung gesucht: Lessingstraße 40 I. *2.2.

Einfaches Mädchen,

das bürgerlich kochen kann, wird sofort gesucht: Zirkel 26 I.

2.2.

Für mein Bureau

suche ich eine tüchtige, zuverlässige

Buchhalterin

mit schöner Handschrift. Gest. Offerten erbeten.

Hermann Tietz.

Mädchen gesucht.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes, fleißiges Mädchen auf sofort oder 1. September gesucht. Zu erfragen **Karlstraße 24**, 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein Mädchen, in allen Hausarbeiten erfahren, auf 15. August nach auswärts gesucht. Näheres **Gartenstraße 36 a** im 1. Stod.

Küchenmädchen,

ein tüchtiges, solides, sofort gesucht. Näheres **Karlstraße 72**, Wirtschaft. *3.1.

2.1. Ein tüchtiges,

fleißiges Mädchen,

das servieren kann und auch Hausarbeit mit übernimmt, wird gesucht.

Gasthaus zum „Adler“, Mühlburg.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und auch etwas im Servieren bewandert ist, findet auf 1. September dauernde Stelle. **„Kaiser Barbarossa“, Luisenstraße 38.**

Mädchen allein

auf 1. September von kleiner Familie gesucht für angenehme, gut bezahlte Stelle. Offerten unter Nr. 5467 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

*3.1. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches häuslich kochen kann, findet bei hohem Lohn dauernde, angenehme Stelle bei **G. Bucherer**, Bähringerstraße 21.

Weibliches Dienstpersonal

R. jeder Art, mit und ohne Zeugnissen, sowie tüchtige Herrschafts- und Wirtschaftsköchinnen, Kinder- und Zimmermädchen finden und suchen hier und auswärts gute Stellen durch das Stellenvermittlungsbureau von **Frau Reiter Wwe.**, Bähringerstraße 34.

Tüchtiges Mädchen

für Küche und Haushalt auf sofort oder halbigst gesucht von **Frau C. Knauf**, Kaiserstraße 61 II.

Mushilfsköchin

K. für die Kirchweibe, Kellnerin hierher in gutes Lokal, Privat-, Haus- und Küchenmädchen sofort gesucht durch **Frau Bymowski-Kühlenthal**, Bähringerstraße 72.

Ein junges Mädchen

tagüber gesucht. Näheres **Lessingstraße 74**, 4. Stod links. Ebendasselbst ist auch eine Mansarde zu vermieten.

Ein jüngeres Mädchen

wird für häusliche Arbeiten für ständig oder auch auswärts gesucht: **Sofienstraße 28**, 2. Stod. *

F. 2 Servierfräulein,
2 Büglerinnen,
3 Kellnerinnen,
4 Küchenmädchen,
3 Köche

sofort gesucht: **Bureau C. Fuhr**, Herrenstr. 9, Telefon 1094. 2.2.

Stelle-Antrag.

* Eine alleinlebende, reinliche Frau wird für ein Verkaufshauschen gesucht. Kautions muß gestellt werden. Näheres **Bähringerstraße 52** im Laden.

Tüchtige Einlegerin

für Steindruck Schnellpresse sofort gesucht. **Gustav Koelble**, Buch- u. Steindruckerei, Akademiestr. 15.

Gesucht

*2.2. für Mittwochs und Sonnabends, 2 Stunden nachmittags, eine **Pufffrau**: **Scheffelsstraße 54**.

Pufffrau,

die in der Nähe wohnt, gesucht: **Gartenstraße 41**, 3. Stod rechts. *

* In ein hiesiges Fabrik-Geschäft wird zum alsbaldigen Eintritt **geeignete Persönlichkeit** gesucht als

Expedient

und zur Führung einzelner Nebenbücher, sowie zur selbständigen Anfertigung von Analysen zur Betriebskontrolle. Offerten unter Nr. 5444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Wir suchen einen jungen Mann

aus achtbarer Familie als Volontär für unser Bureau, der sich event. auch mit der Zeit eignet, die Stadtkundschaft zu besuchen. Gute Handschrift, tadelloser Ruf und gewissenhaftes Arbeiten Hauptbedingung. Ausführliche Offerten mit event. Zeugnissen unter Nr. 5443 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige

Maler- u. Anstreichergehilfen

sofort gesucht.

Christian Köhn, Malermeister, 3.1. 21 Georg-Friedrichstraße 21.

Schlosser

findet dauernde Beschäftigung: **Bahnhofstraße 32**. *

2.2. Ein tüchtiger

Uniformschneider,

erfahrig, bei bester Bezahlung für dauernd gesucht. Offerten unter Nr. 5397 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhalter

ausbildungsweise auf einige Stunden, auch abends, für Abschluß resp. doppelte und amerikanische Buchführung gesucht. Offerten unter Nr. 5439 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufm. Lehrstelle.

3.2. Junger Mann mit guter Schulbildung findet auf dem Bureau eines hiesigen **Engros-Geschäftes** sogleich oder später eine Lehrstelle gegen sofortige Vergütung. Offerten mit Lebenslauf unter Nr. 5368 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling gesucht.

2.1. In ein Fabrik- und Engros-Geschäft ein **Lehrling** mit guter Schulbildung zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 5460 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kutscher-Gesuch.

* Ein stadtkundiger Mann mit guten Zeugnissen (auch verheiratet) zur Führung eines Geschäftswagens kann sofort eintreten. Näheres **Bermwigstraße 38**.

Fuhrknecht

kann sofort eintreten: **Rheinbahnstraße 8**.

Fuhrmann gesucht.

5.2. Für ein Baugeschäft wird ein tüchtiger Fuhrmann gesucht, der gut mit Pferden umzugehen versteht. Es wollen sich nur Bewerber melden, die auf eine dauernde Stellung reflektieren.

August Hörner, Baugeschäft, Amalienstraße 24.

Tüchtige Fuhrknechte

können sofort eintreten: **Bernhardstraße 5**. *

Ein tüchtiger Mann

kann als Tagelöhner sofort eintreten:

Goethestraße 20.

Ein jüngerer Tagelöhner

findet sofort dauernde Arbeit: **Sofienstraße 9**, Comptoir. *

2.2. Ein jüngerer

Hausbursche

sofort gesucht.

Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstraße 26.

Ein zuverlässiger, kräftiger

Hausbursche,

welcher gut packen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet Stellung bei

Drehfuß & Siegel.

Ein zuverlässiger, reinlicher

Hausbursche

(nicht unter 18 Jahren alt) wird auf 1. September oder früher gesucht. Näheres bei

Carl Freund, Konditorei, Kriegstraße 18.

Fleißiger Hausbursche

sofort gesucht.

Theodor Gartner, Bäckermeister, Birkel 26 I.

Schuljunge,

12-14 Jahre alt, für leichte Beschäftigung gesucht: **Bismarckstraße 33 a** im Laden. *

Hausbursche,

junger, kräftiger, zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 97, Möbellager.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Für ein junges Mädchen, welches noch nicht gebirt hat, wird Stelle gesucht. Gute Behandlung Hauptbedingung. Ebenso sucht eine junge Köchin Stelle in einem guten Lokal. Offerten unter Nr. 5412 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Besseres Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, einen Posten als Zimmermädchen in einem feineren, christlichen Haus (geht auch auswärts). Zu erfragen Lessingstraße 8 im 4. Stod.

Bessere Dame,

mittleren Alters, sucht Stellung bei einzel. Herrn als Haushälterin. Offerten unter Nr. 5442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buffetfräulein

mit guten Zeugnissen sucht sofort oder auf 15. d. Mts. Stellung.

Ein besseres Fräulein sucht bei größeren Kindern als Kinderfräulein Stellung. Mehrere Restaurationsköchinnen, Haus- u. Küchenmädchen finden bei hohem Lohn Stellung.

Bureau Schwarz,

Waldbornstraße 21 III. Telephon 2091.

Dienstpersonal aller Art

sucht und findet Stellen durch Frau Urban Schmitt **Witwe.** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27. *2.2.

Eine Köchin

sucht auf 15. August oder 1. September Stellung oder als Haushälterin bei alleinstehendem Herrn. Offerten unter Nr. 5456 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein anständiges Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht auf sofort Stelle. Zu erfragen vormittags von 8-12 Uhr Morgenstraße 29, 3. Etage, bei **Begero.**

Mädchen

sucht Aushilfs- oder Monatsstelle. Näheres Waldstraße 62, 2. Stod.

Ein gebildetes Fräulein

aus gutem Hause sucht Stellung als Volontärin oder Stütze der Hausfrau in besserem Hause mit Familienanschluss auf 15. August. Zu erfragen im **Marthahaus**, Soffienstraße 52.

Eine Krankenpflegerin

sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, ähnliche Stelle auf sofort. Zu erfragen Wilhelmstraße 49 III. *2.2.

Ein Fräulein,

das ihr Staatsexamen als Handarbeitslehrerin für höhere Töchterschule sehr gut bestanden, sucht zu Hause Beschäftigung im Weißticken event. in einem Ausstattungsgehalt. Gest. Offerten unter Nr. 5414 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

***3.2. Fräulein**

mit hübscher Handschrift sucht Beschäftigung in Schreibarbeiten für zu Hause. Näheres Klumprechtstraße 11 II.

Stelle-Gesuch.

* Junger, solider Mann, 28 Jahre alt, sucht Stellung als Bureauarbeiter, Geschäftsbote oder dergl. Posten. Derselbe ist stadtkundig und reflektiert auf dauernde Stellung. Offerten bittet man unter Nr. 5445 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger, kräftiger

Küfer

sucht sofort Stelle. Zu erfragen Steinstraße 1, parterre.

Junger Mann,

17 Jahre alt, vom Lande, sucht Stelle als Hausbursche. Offerten unter **A. H. 100** hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen, Bühen und Parlettböden zu reinigen. Zu erfragen Waldstraße 52 im 5. Stod.

Kaufm. Lehrstelle gesucht.

*2.1. Für einen kräftigen jungen Mann, 16 Jahre alt, mit guter Schulbildung, wird Lehrstelle in einem Fabrik- oder Engros-Geschäfte gesucht. Offerten unter Nr. 5469 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

* Anständiges Mädchen aus guter Familie sucht eine Lehrstelle, wo dasselbe sich als Verkäuferin ausbilden kann. Offerten beliebe man unter Nr. 5472 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Schulentlassener, kräftiger Bursche achtbarer Familie sucht sich als Mechaniker auszubilden; Maschinenbau stelle bevorzugt. Offerten sind unter Nr. 5449 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Junge Frau

ohne Kinder sucht Arbeit, am liebsten in der Küche einer Wirtschaft. Näheres Marienstraße 17, Hinterhaus, 3. Stod.

Bettcouverten

werden von 3 Mark an sehr schön und dauerhaft abgemäht, Frau **Kreitner**, Couvertenmacherin, Waldstraße 75, 4. Stod. *2.1.

Alle Polsterarbeiten,

neue und Reparaturen, besorgt gut und billig — Tapezier **F. Steidlinger**, Schillerstraße 12.

Ameisentot

versendet die Flasche schon von **1 Mk.** oder übernehme ich auch die Vertilgung selbst unter Garantie. Schriftliche Bestellungen wolle man unter Nr. 5441 an das Kontor des Tagblattes richten. *2.1.

Verloren

wurde am 7. August in der Karlstraße, zwischen Garten- und Herrenstraße, ein braunledernes **Damen-Portemonnaie**, enthaltend etwa 6 *M.* bar, 1 Schillerinnenkarte der Malerinnenschule, 2 kleine Schlüssel und sonstiges. Abzugeben gegen Belohnung Gartenstraße 18 III oder auf dem **Fundbureau.**

Verloren

wurde ein **Brieftäschchen mit Stadtgartenkarte** (Rudolf Goldschmidt). Abzugeben Leopoldstraße 20 III.

Gefunden

wurde in Mühlburg eine **Uhr**. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Rheinstraße 23 III, abends 7 Uhr.

Junger, deutscher Schäferhund

entlaufen. Man bittet, denselben Kaiserstraße 231 abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentables Privathaus mit großem Garten, in bester Lage der Südweststadt gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zu sehr billigem Preise zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5356 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch. Ettlingen.

* Meine Villa in **schönster Lage Ettlingens**, neuzeitlich eingerichtet, vertausche ich umständehalber gegen ein **Haus in Karlsruhe**. Offerten unter Nr. 5471 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tausch.

* Meine in südwestlicher Stadtlage günstig gelegenen Baupläze tausche ich gegen wenig belastetes Haus in guter Lage; zu verrechnen sind 30000 *M.* Offerten unter Nr. 5447 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*2.1. Verlaufe mein gut rentables, **frühdiges** Haus mit Mansardenwohnungen in **schöner Lage** der Südstadt mit **großem Garten** und ohne **Vis-à-vis**. Preis 48000 Mark bei kleiner Anzahlung. Reflektanten belieben ihre Offerten unter Nr. 5453 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Haus-Verkauf

(Bismarckstraße).

*3.2. In nächster Nähe des Gymnasiums ist ein **4stöckiges Haus**, welches sich event. auch für eine Pension eignen würde, zu sehr billigem Preise zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5411 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf oder Tausch.

2.2. Ich verkaufe mein gut gebautes und rentierendes Haus in bester Lage dahier unter günstigen Bedingungen, event. gehe auch auf einen **Tausch** mit einem Ein- bis Zweifamilienhaus hier, Rüppurr, Ettlingen oder Durlach ein. Offerten unter Nr. 5400 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnhaus zu verkaufen.

*4.3. In der **Ludwig-Wilhelmstraße**, nächst der Bernhardskirche, ist ein schönes, vierstöckiges **Wohnhaus** mit Erker, je vier Zimmer im Stod, billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haus-Tausch.

12.11. Haus mit großem Garten, in **feinster Lage** der Weststadt, wird gegen Baugelände in **couranter Lage** unter sehr günstigen Bedingungen zu tauschen gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 4304 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch.

2.2. Gegen ein kleineres Haus in **Durlach, Ettlingen** oder hier soll ein fast neues Haus hier, in ruhiger Lage, gut rentabel, getauscht werden. Angebote an

K. Kornjand,
Kaiserstraße 111.

Baupläze.

* **Baupläze**, sehr günstige Lage, an fertiger, sofort bebaubarer Straße, geschlossene, vierstöckige Bauweise, sind gegen Häuser in guter Lage zu vertauschen. Offerten unter Nr. 5470 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Milch-Geschäft

mit prima Rundschaft, ca. 80-90 Liter Milch, sofort wegen Krankheit unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5452 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothek zu verkaufen.

2.2. Gute II. Hypothek auf Villa im Betrage von **10000.-**, zu 5% verzinstlich, mit 10% Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5406 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschilling

zu verkaufen (**12000 Mk.**), ganz oder einen Teil mit üblichem Nachlaß. Gest. Offerten unter Nr. 4888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

*3.3. Zwei noch neue, hochhäuptige, bessere Betten mit Koffhaarmatratzen, Waschkommode mit Marmorplatte, feines Vertiko, 1 massiver Klappstisch, feiner Salontisch, Schreibtisch, Kommode mit Glasaussatz, schöner Küchenschrank und Herd, sehr großes Bild (Madonna) und 1 guter Kinderwagen mit Gummireifen, alles wird billig abgegeben: **Seubertstr. 2, parterre** beim Schlachthof. Anzusehen von 8-11 und 2-6 Uhr.

Ein Taschendiwan,

gut gearbeitet, schönes Muster, billig zu verkaufen: **Morgenstraße 19, 2. Stod links.**

Zu verkaufen

Essenweinstraße 16, 2. Stock, ein Schreibtisch, Stoffdivan, ein vollständiges Bett, ein eintüriger Kasten, ein photographischer Apparat mit sämtlichem Zubehör, ein 3 armer Gaslüster, Gasstehlampen mit Spiralschläuchen, Zeichentische, Zeichenschäfte, ein Zeichenschrank, verschiedene viereckige Fische, ein eiserner, transportabler Waschkessel, Weinfässer und sonst noch Verschiedenes.

* Ein neuer Schraubstock, 1 Werkbank, 1 Ofen, 1 Ofen sowie einige gebrauchte Betten sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 25 II.

Ein gebrauchtes Klavier

ist wegen Umzug billig zu verkaufen: Winterstraße 37, parterre.

Ein Kameltaschendiwan,

fast neu, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Schillerstraße 8, 3. Stock links.

Schöner neuer Diwan sofort zu verkaufen: Marienstraße 34 im 3. Stock.

Möbel!

Alle Sorten Polster- und Kastenmöbel, komplette Betten, ganze Zimmereinrichtungen kauft man am besten und billigsten bei

Ludw. Seiter, Waldstraße 7.

Billig abzugeben

eine französische Bettstelle mit Kopf und ein großer Spiegel. Näheres Kreuzstraße 5, 3. Stock.

Zu verkaufen.

* Eine neue Rohhaarmatratze ist billig zu verkaufen. Ansehen von 1-3 und 5-8 Uhr: Birkel 12, Hinterhaus links.

Zu verkaufen.

Bergstiesel mit moderner Benagelung (Weite 48), sowie zwei Extra-Gelme mit Futterale (Artillerie und Infanterie, Weite 56 1/2 und 55), und Offizier-Extra-Säbel sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fahrrad!

* Ein sehr starkes Fahrrad, so gut wie neu, sowie ein Diwan sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 25 im 4. Stock.

Transportrad,

sehr wenig gebraucht, zu verkaufen: Erbprinzenstr. 2.

Kindersportwagen,

zweiflügelig, fast neu, zu verkaufen: Gerwigstraße 16 im 2. Stock.

Zu verkaufen

ein neuer, zweiräderiger Handwagen für Maler, 1 beinahe neue Fußwinde, Pickeln, Schaufeln, 2 Stosskarren, 1 Paar neue Labhaken, 5 m lang. Näheres Augartenstraße 58. *2.2.

Britschenwagen,

gut erhalten, Tragkraft ca. 80-90 Zentner, ist billig abzugeben bei

Arthur Baer, Kaiserstraße 93, 2. Stock.

Gasherd

(8 Flammen) billig zu verkaufen: Bachnerstraße 5, 2. Stock.

Türen zu verkaufen.

15 gut erhaltene Türen sind zu verkaufen. Näheres an der Abbruchstelle Bismarckstraße 8 (Gymnasiumshof).

Tafelager, eichen,

sowie ein größerer Zuber sind billig zu verkaufen: Baldbornstraße 45.

Spüllicht

kann abgeholt werden. „Waldbühlste“, Kriegsstraße 111.

Fahnen zu verkaufen.

* Winterstraße 23, 4. Stock rechts, sind drei Fahnen, eine bairische und 2 Reichsfahnen, gut erhalten, zu verkaufen.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid, für Geschäfte und Private große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

Ein Meyer's Konversationslexikon,

5. Auflage, mit Prachtband, ist zu annehmbarem Preise abzugeben. Täglich anzusehen in Kriegsstraße 184, 4. Stock. *2.2.

Fässer und Bohnenständer,

in jeder Größe sind zu verkaufen. *3.2. **Heinrich Zink,** Baldbornstraße 45.

Achtung!

* Eine große Vogelheide und ein Mehlwürmer-anfang sofort billig zu verkaufen: Durlacherstraße 25 im 2. Stock des Hinterhauses.

Gut erhaltenes Bauholz, Ziegel, Back-, Gan- und Mauersteine

werden billig abgegeben am Abbruch Gde Veiertheimer Allee und Gartenstraße.

Ein Wurf Fox-terriers

von 4 Stück, 6 Wochen alt, sind billig abgegeben. **Emil Weber,** Gagsfeld, Hauptstraße 193. *

Haus gesucht vom Selbstkäufer, mit oder ohne Laden, geräumigem Hof, nachweislich rentierend; Lage Altstadt, zwischen Herren- und Leopoldstraße. Anzahlung bis 25000 Mark. Offerten von Selbstverkäufern bittet man unter Nr. 5433 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Diskretion zugesagt. 2.2.

Haus.

2.2. Suche gut rentierendes Haus in der Preislage von 50000-70000 M bei entsprechender Anzahlung zu kaufen. Südstadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 5419 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz gesucht

in einer guten Vermietungslage und unter günstigen Bedingungen von solventem Geschäftsmann. Offerten unter Nr. 5435 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Bauterrain,

minimal belastet, gegen gut rentierendes, größeres Objekt hier zu tauschen gesucht. Zu verrechnen ca. 65000 M. Offerten unter Nr. 5418 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Zu kaufen gesucht

gebrauchte Ladeneinrichtung, als Regale verschiedener Art, sowie Ladentheke. Offerten befördert unter Nr. 5451 das Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gesucht

verschiedene verschließbare Glasfächer, welche sich zur Ausstellung von Goldwaren eignen. Offerten mit genauester Preisangabe unter Nr. 5455 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zu kaufen gesucht

werden 2 große, gebrauchte Warenaufhänger oder Schäfte. Offerten unter Nr. 5465 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Französisch.

Nachhilfe für Schüler und Schülerinnen: Kursus 3 oder 5 Wochen,

untere Klassen 15 M.) nur Gebrauch der Schul-
obere Klassen 25 M.) bücher.
Sicherer Erfolg, überhaupt für das kommende Schuljahr.

A. Simon, Erbprinzenstraße 40.

Nachhilfestunden.

* Student mit mehrjähriger Unterrichtspraxis erteilt während der Ferien gründliche Nachhilfestunden. Offerten unter Nr. 5440 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laubfrösche, Fische, Wasserpflanzen und Schildkröten empfiehlt

G. Bayn,

Vogelhändler und Präparator, jetzt Kaiserstraße 37.

2.1.

Vermißt

wird niemals der Erfolg bei Gebr. der echten:

Stechenpferd-Teerschwefel-Seife v. Borgmann & Co., Radebeul, mit Schutzmarke: Stechenpferd.

Es ist die beste Seife gegen alle Arten Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie Mitesser, Finnen, Pusteln, Blüthen, rote Flecke, Flechten etc. à St. 50 K in der 25.13.

Kronen-Apothek, Bähringerstr. 43,
Aldler-Apothek, Schützenstr. 21,
Silda-Apothek, Karlstr. 66,
International. Apotheke, Kaiserstr. 80,
E. Vogel, Friedrichsplatz,
S. Vieler, Kaiserstr. 223,
Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstr. 26,
Jul. Dehn Nachf., Bähringerstr. 55,
Otto Fischer, Fidelity-Drogerie,
Drogerie Walz, Kurvenstr. 17,
in Mühlburg: Apotheker Dr. Arfer.

Guirlanden.

Zu den bevorstehenden Festlichkeiten empfehle ich mich titl. Herrschaften und Privaten zum Bezug von Guirlanden zu den billigsten Tagespreisen.

Frau Marquardt, Linkenheimerstraße 9 I.

*2.1.

Miet-Pianos

empfehl

Ludwig Schwoisgut, Hof., Erbprinzenstr. 4.

Schwarzwaldverein.

(Sektion Karlsruhe.)

Donnerstag, den 9. August 1906

Vereinsabend.

im Moninger (Konkordiasaal oder Garten).

Färberei Brink.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung. Mäßige Preise.

Stadtgarten-Theater.

Donnerstag, den 9. August 1906

Die Schützenliesel.

Operette in 3 Akten von Ed. Gysler. Anfang 8 Uhr. Näheres Tageszettel.

Zur Sommerszeit besonders empfehlenswert



in Würfeln zu 10 Pfg. für 2 Teller — in wenigen Minuten — nur mit Wasser herstellbar. In vielen Sorten und stets frischer Ware zu haben bei **Carl Roth**, Hofdrogerie, Herrenstr. 26.

Pilo

65.

übertrifft an vorzüglichen Eigenschaften jetzt alle Schuhglanzmittel. Es gibt rasch Glanz, erhält das Leder, färbt nicht ab und erregt die Bewunderung aller Hausfrauen und Dienstmädchen. Achten Sie daher genau auf den Namen Galop-Crème **Pilo** beim Einkauf.

Heirat.

Für einen tüchtigen, vermögenden Schuhmacher, 30 Jahre alt, in belebtem württemb. Städtchen, wird wegen Mangel an Bekanntschaft achtbares Mädchen von 24—30 Jahren gesucht. Vermögen nicht Hauptsache. Offerten mit Photographie unter Nr. 5466 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ämtliche Mitteilungen.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 30. Juli d. J. wurde Buchhalter Alois Schäfer bei der Beamtenwitwenkasse zum Oberbuchhalter daselbst ernannt.

Mit Erlass Großh. Forst- und Domänenverwaltung vom 16. Juli d. J. wurden ernannt:

Finanzassistent Karl Mayer beim Domänenamt Wiesloch zum Buchhalter daselbst,

Finanzassistent Otto Börne beim Domänenamt Bonndorf zum Buchhalter daselbst,

Finanzassistent Konrad Waidler beim Domänenamt Mannheim zum Buchhalter daselbst.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 2. d. M. wurde Gewerbelehrer Franz Kern an der Gewerbeschule in Mannheim in gleicher Eigenschaft an jene in Weinheim versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 4. August d. J. wurde Betriebssekretär Albert Ziehler in Cos nach Achern, und Betriebsassistent Theodor Erhardt von Oberfisch nach Cos versetzt. (Karlsru. Stg.)

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

7. Aug. Theodor Vogel von Zell i. B., Chemiker allda, mit Franziska Füller von hier.
7. " Eduard Kern von hier, Militärintendantur-Bureaudiätar in Straßburg, mit Susanna Mantel von hier.
7. " Wilhelm Hed von Durmersheim, Bäcker in Kronau, mit Anna Mörhringer von Altdorf.
7. " Adolf Gisele von Grünwinkel, Tagelöhner hier, mit Emma Hauer von Darlanden.
7. " Dr. Karl Basmer von Forstheim, Spezialarzt hier, mit Hedwig Dreyler von hier.
7. " Josef Benz von Böllersbach, Tagelöhner hier, mit Anna Rittler von Vietigheim.

Geburten:

4. Aug. Leo Oskar, Vater Karl Schmiderer, Finanzbuchhalter.
4. " Wilhelm Friedrich, Vater Ludwig Laupp, Bäckermeister.
4. " Helena Elisabeth, Vater Joseph Westermann, Sergeant.
5. " Emil, Vater Karl Bahr, Magazins-Arbeiter.
6. " August Friedrich Wilhelm, Vater August Schmitt, Kaufmann.
6. " Emma Elise, Vater Emil Unbehauen, Schlosser.
7. " Anna Katharina, Vater Josef Fetting, Fabrikarbeiter.
7. " Friedrich und Otto, Zwillinge, Vater Andreas Rarher, Einkassierer.
7. " Eberhard Rudolf Karl, Vater Hugo Petermann, Monteur.

Todesfälle:

7. Aug. Maria Schöffner, alt 44 Jahre, Ehefrau des Schreiners Karl Schöffner.
7. " Hans, alt 1 Monat 28 Tage, Vater Karl Schmidt, Schmied.
7. " Maria, alt 3 Monate 17 Tage, Vater Karl Heberle, Buchhalter.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbener.

Donnerstag, den 9. August 1906:

- 10 Uhr, Heinrich Janson, Großh. Obersteuerkommissär (Stefanienstraße 20).

Der Telephon-Anschluss der Firma **Karlsruher Jalousien- und Rolladen-Fabrik Christian Zimmerle & Cie.** trägt von heute an die

Nr. 2328

(statt bisher 350).

Der Konkursverwalter

Moritz Mond.

Auf alle

Einzelpaare

d. h. solche Schuhe und Stiefel, von welchen nicht mehr alle Größen und Weiten am Lager sind, die auch, um Neueingängen der Herbstsaison Platz zu machen, nicht mehr weiter geführt werden, sonst aber von allerbesten Qualität, ohne Fehler sind, im

Saison-Ausverkauf

20 bis 50 Prozent Rabatt

bei

H. Landauer.

Telephon Nr. 1588.

Zahnatelier Kopp,

Karlstrasse 12, eine Treppe hoch.

Anfertigung von

künstl. Gebissen, Plomben, Stiftzähnen etc.

Sprechstunden von 9—12 und 2—5 Uhr.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 7. August.

Gestern vormittag fiel in der Karl-Friedrichstraße ein lediger Dienstknecht infolge eines epileptischen Anfalles zu Boden, wo er bewußtlos liegen blieb. Von einem des Wegs kommenden hiesigen Kaufmann wurde er in den Hausgang der Wirtschaft zum „Frankeneck“ und später von einem Schutzmann auf die Polizeiwache im Amtshaus gebracht, wo er sich rasch wieder erholt und seinen Weg fortsetzen konnte.

Das 3½ Jahre alte Kind, das am 3. August mit dem unterdessen gestorbenen 17 Jahre alten Mädchen hier sich ebenfalls erheblich verbrannte, ist im städt. Krankenhaus ebenfalls gestorben, so daß das Aufgehen von Petroleum auf das Feuer zwei Menschenleben kostete.

In verflorener Nacht nach 12 Uhr rannte ein verheirateter Student aus dem Bezirk Rastatt mit seinem Automobil in der Etilingerstraße außerhalb der Brücke an einen Bordstein, so daß das Automobil vollständig in Trümmer ging. Der Fahrer wurde aus solchem geschleudert, erlitt aber glücklicherweise keine Verletzung.

Gestohlen wurden: am 4. d. M. aus einem Hause in der Linkenheimerstraße einem dortselbst beschäftigten Badofenbauer eine Nickel-Remontoiruhr mit Doubletlette im Werte von 15 M. — Am gleichen Tage aus dem Eingang eines Hauses der östlichen Kaiserstraße einem Bäckerlehrling ein seinem Meister gehöriges Fahrrad im Werte von 60 M. — Am 6. d. M., abends, einem hiesigen Geschäftsmann sein vor einer Wirtschaft in der westlichen Kriegstraße stehendes Fahrrad im Werte von 120 M. — In der Nacht zum 7. d. M. wurde in ein hinter dem Lautersee stehendes Gartenhäuschen eingebrochen und aus demselben ein Paar Reitstiefel, 2 Messinghähnen und verschiedene alte Kleider gestohlen. — Verhaftet wurden: 1. ein lediger Schmied aus Weingarten wegen Diebstahls; 2. ein lediger Chemiker aus Bingen wegen mehrfachen Betrugs; 3. ein lediger Tagelöhner aus Au a. Rh. wegen Betrugs; 4. ein vom königl. Amtsgericht Stuttgart ausgeschriebenes Frauenzimmer; 5. ein lediger Buchbinder von hier, ausgeschrieben vom Amtsanwalt I hier wegen Betrugs, und 6. ein von dem kgl. Oberamt Waiblingen ausgeschriebener, aus der Heil- und Pflegeanstalt Wimmthal entwischener Schuhmacher und gemeingefährlicher Verbrecher aus Großheim, welcher sich am 5. d. M., abends, in die hiesige St. Bernharduskirche eingeschlichen, dortselbst sich in einem Beichtstuhl versteckte, wo er beim Schließen der Kirche entdeckt, festgenommen und der nächsten Polizeistation überliefert wurde.

Karlsruhe, 8. August.

Gestern mittag kurz nach 12 Uhr ereignete sich Ecke der Berber- und Morgenstraße ein schreckliches Unglück, indem ein dort spielendes, 4½ Jahre altes Mädchen gegen ein Mineralwasserfuhrwerk lief, zu Boden fiel, unter das Pferd zu liegen kam und vom Wagen am Arm und an der linken Seite gestreift wurde. Offenbar erlitt es durch den Sturz eine schwere Schädel- bzw. Gehirnverletzung, an dessen Folge es, trotzdem ärztliche Hilfe alsbald zur Stelle war, um 2 Uhr starb. Der Fuhrmann soll versucht haben, das Pferd zum Stehen zu bringen bzw. solches auf die Seite zu reihen, er konnte aber das Unglück nicht mehr abwenden. Derselbe hob dann das Kind auf und trug es in ein Haus der Morgenstraße. Ob und inwieweit ihn eine Schuld trifft, wird die Untersuchung klarlegen.

Gold, Silber und Banknoten
vom 7. August 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9,70
Engl. Sovereigns . . . „	20,43	20,39
20 Francs-Stücke . . . „	16,37	16,33
20 do. halbe . . . „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	—
do. Kr. 20 St. . . . „	—	17,—
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4,18½
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	214,50
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	90,30	88,30
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4,20
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	—
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81,20	81,15
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20,46	20,44
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81,35
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169,55	169,45
Italien. Noten . . . per Lire 100	81,55	81,45
Oest.-Ung. Noten . . . per Kr. 100	85,40	85,30
Russische Noten, Grosse, per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81,75	81,65

171

Vorsicht bei Verwendung von offenen Illuminationslämpchen.

Bei der Ausschmückung und Beleuchtung der Häuser beachte man, daß durch offene Lämpchen leicht ein Brandunglück entstehen kann. Man benütze deshalb nur die gesetzlich geschützten

feuersicheren Mattglas-Illuminationshüllen mit Kettenhalter.

Zu haben bei den Tapezierern und Dekorateurs, den Gärtnereien und in Kolonialwarengeschäften.

Weitere Niederlagen werden errichtet.

C. Cartharius, Karlstraße 13,
gegenüber dem Palais Prinz Max.
(Feuersichere Hüllen von 4 Mk. per Hundert an.)

Für die Festlichkeiten:

Altdeutsche Decken

mit eingewebten Figuren, zur Dekoration sehr praktisch, nachher als Tisch- und Kommodendecken zu verwenden, empfiehlt zu billigsten Preisen

Karl Baumann, Hirschstrasse 71,

*31.

Eingang Rheinbahnstrasse, parterre.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Heute nacht 11 Uhr verschied nach kurzem, schwerem Leiden unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante

Frau Henriette Bischoff, Witwe,
geb. Eller,

im Alter von nahezu 67 Jahren.

Karlsruhe, den 8. August 1906.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Anna Bischoff.
Carl Bischoff und Familie, Pforzheim.

Beerdigung Freitag, 10. August 1906, vormittags ½ 11 Uhr.

Telegraphische Kursberichte. 8. August 1906.

Stadgärten-Theater. Auf die heutige Wiederholung von „Die Schützenjäger“...

Karlsruhe, 7. August. Nach einer Verfügung des Finanzministeriums ist eine Staatsprüfung der Finanzkandidaten auf Donnerstag, den 18. Oktober d. J. anberaumt.

Schiffsnachrichtendes Norddeutschen Lloyd. (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 7. August „Großer Kurfürst“ in New-York, „Neckar“ in Baltimore; am 8. August „Kronprinz Wilhelm“ in Bremerhaven.

Termin-Kalender für Versteigerungen. Donnerstag, den 9. August.

- 10 Uhr: Städt. Schlacht- u. Viehhofdirektion, Hunde-Versteigerung im Hundezwinger des städt. Baufennters Schlachthausstraße 17.

Tagesanzeiger.

- Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8-10 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 8. August früh:

Rugano wolkenlos 20°, Biarritz feilt, Nizza heiter 24°, Triest wolkenlos 24°, Florenz wolkenlos 23°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 8. August 1906.

Die Luftdruckunterschiede sind seit gestern gering geworden. Ein flaches Minimum besteht noch über Nordwestrußland; der größte Teil Mitteleuropas wird von hohem und gleichmäßig verteiltem Luftdruck bedeckt.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: August, Barometer, Therm., Abf., Feucht., Wind, Himmel. Rows for 7. Abd. 9 U., 8. Mor. 7 U., 8. Mitt. 2 U.

Höchste Temperatur am 7.: 26,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 12,5. Niederschlagsmenge des 7.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins vom 8. August früh: Schusterinsel 275, gefallen 5, Kehl 316, gefallen 3, Maxau 471, gefallen 5, Mannheim 428, gefallen 10 cm.

New-York. Atohis-Topeka 93 1/2, Canada Pacific 168 3/8, Chicago Milw. 187 3/4, Denver 84 1/2, Louisv. Nashv. 145 3/4, New-York Erie 43 3/8, Central 141, North Pacific 76, Southern Pacific 76 1/2, Silber 65 1/8, Steel Comm. 40 3/8, Prefer. 108 1/8.

Wien (Vorbörse). Kreditactien 672.25, Staatsbahn 672.25, Lombarden 164.50, Marknoten 117.35, Ungar. Goldrente 112.80, Kronenrente 94.80, Oesterr. Papierrente 99.50, Silberrente 99.60, Länderbank 438, Goldagio --.

London (Anfang). Debeers 171 1/4, Chartered 11 1/2, Goldfield 37 3/8, Randmines 6 1/4, Eaststrand 4 1/4, Chicago Milw. 193 1/4, Denver Prefer. 88 1/4, Atohis. Prefer. 104, Louisv. Nashv. 15 1/2, Union Pacific 162 1/8, Atohis. Comm. 96 3/8, Steel Comm. 42, Prefer. 111 1/4.

Frankfurt (Mittags-Börse). 4% Baden 1901 102.85, 3 1/2% abgest. 98, 3 1/2% i. Mark 98.15, 3 1/2% 1892/94 98.10, 3 1/2% 1900 98.10, 3 1/2% 1902 98.10, 3 1/2% 1904 98.10, 3% 1896 87, 4% Griechen 54.30, 5% Argentinier abg. 101.10, 5% Chinesen 1896 102.40, 4 1/2% 1898 98.30, 5% Mexicaner 102.70, 5% I.-III. 100.70, 3% Russen v. 1902 68.30, 4 1/2% Russ. Anl. 1905 71.50, 4 1/2% Türkenlose 145, Türken 1903 96, Pfälz. Hyp.-Bank --, Oberrhein. Bank --, Comm.-Disconto-Bank 120.60, Berliner Bank --, Bad. Zuckerfabrik 112.45, Gritzner 218.50, Karlsru. Maschinenfabr. 222, Edison 213, Schuckert 127.50, Nordd. Lloyd 129.20, Packetfahrt 159.10, 4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. 102.

Berlin (Schluss). 3 1/2% Reichs-Anleihe 99.10, 3 1/2% " 87.10, 3% " 87.10, 3 1/2% Preuss. Consols 99.10, 3% " 87.10, 4% Baden 103, 3 1/2% Baden abg. 98.25, 3 1/2% bad. Anleihe 1904 98.25, Kreditactien 210.70, Disconto-Commandit 182.70, Dresdener Bank 156.70, Nationalbank 127.10, Berliner Bank --, Comm.-Disconto-Bank 121.20, Staatsbahn 143.70, Bochumer 243, Dortmund C 85.60.

Berlin (Nachbörse). Kreditactien 210.70, Berliner Handelsges. 168, Deutsche Bank 237.20, Disconto-Commandit 182.70, Dresdener Bank 156.40, Baltimore u. Ohio-shares 119.50, Bochumer 243, Dortmund C 85.60, Laurahütte 230.70, Gelsenkirchener 226.60, Harpener 211.50, Hibernia --, Tendenz: ruhig.

Paris (Schluss). 3% Rente 97.77, 4% Italiener 102.30.

Berlin (Anfang). Kreditactien --, Disconto-Commandit --, Deutsche Bank --, Dresdener Bank --, Berliner Handelsges. 168.50, Darmstädter Bank --, Comm.-Disconto-Bank --, Bochumer 243.50, Laurahütte 231, Harpener 212, Dortmund C 85.75, Baltimore u. Ohio-shares 119.50, Tendenz: fest.

Paris (Anfang). 3% Rente 97.77, 4% Italiener --, 4% Spanier 96.10, Türken (unifz.) 97.30, Türkenlose 147.20, Ottoman 645, Rio Tinto 1662.

Frankfurt (Anfang). Kreditactien 210.90, Disconto-Commandit 183.25, Dresdener Bank 157.20, Staatsbahn 143.70, Lombarden 33.90, Gotthardbahn 194, Berliner Handelsges. --, Tendenz: fest.

Karlsruher Stadtanleihen: 3 1/2% v. 1902 unkl. bis 1907 96, 3 1/2% v. 1903 unkl. bis 1908 96, 3% von 1886 92, 3% von 1889 --, 3% von 1896 --, 3% von 1897 --.

Frankfurt (Nachbörse). Kreditactien 210.90, Disconto-Commandit 182.90, Deutsche Bank 237.50, Dresdener Bank 157.30, Staatsbahn 143.90, Lombarden 33.70, Tendenz: ruhig.

Berlin (Schluss). 3 1/2% Reichs-Anleihe 99.10, 3 1/2% " 87.10, 3% " 87.10, 3 1/2% Preuss. Consols 99.10, 3% " 87.10, 4% Baden 103, 3 1/2% Baden abg. 98.25, 3 1/2% bad. Anleihe 1904 98.25, Kreditactien 210.70, Disconto-Commandit 182.70, Dresdener Bank 156.70, Nationalbank 127.10, Berliner Bank --, Comm.-Disconto-Bank 121.20, Staatsbahn 143.70, Bochumer 243, Dortmund C 85.60.

Berlin (Nachbörse). 3% Portugiesen Ser. I. 70.20, 4% Serben 82.50, 4% Spanier 96.30, 4% Türken (unifz.) 97.25, Türkenlose 147.50, Banque Ottomane 647, Banque Paris 1528, Rio Tinto 1662, Randmines 160, Debeers 434, Robinson 192, Eaststrand 108, Goldfields 97, Tendenz: fest.

Paris (Schluss). 3% Rente 97.77, 4% Italiener 102.30.

Frankfurt (Mittags-Börse). Wechsel Amsterdam 169.25, London 204.57, Paris 81.333, Wien 85.15, Italien 81.30, Antw.-Brüssel 81.075, Privatdiscont 3 1/2, Napoleons 16.35, 3% Reichs-Anleihe 87.25, 3 1/2% " 99.20, 3 1/2% Preussen 99.35, 5% Italiener 103.75, 4 1/2% Portugiesen 69.80, 4% innere Russen 70.40, 4% Serben 81.20, 4% Spanier 96.30, Oesterr. Goldrente 100.45, " Silberrente 100.50, Ungar. Goldrente 95.20, " Kronenrente 95, Argentinier --, 5% Southern 99.60, 5% Bulgaren 99.60, Disconto-Commandit 183.10, Darmstädter Bank 139.70, Schaaffh. Bank 157.85, Deutsche 237.50, Dresdener 157.30, Badische 133.10, Rhein. Kreditbank 143.50, " Hypoth.-Bank 197.80, Pfälz. Hypoth.-Bank 195.40, Länderbank 109.40, Wiener Bankv. --, Bank Ottoman 129.50, Harpener 211.70, Gelsenkirchener 227, Laurahütte 231, Bochumer 243.20, Hibernia --, Spinnerei Ettlingen 101.60.

Laurahütte 230.70, Gelsenkirchener 226.70, Harpener 211.50, Hibernia --, Hörder Bergw.-Action 205.40, Dynamit 168, Canada 166.70, Allg. Elektr.-Gesellsch. 212.90, Südd. Immo.-Act.-G. 119.20, Schuckert 127, Westeregeln 229.50, Köln-Rottweil 263.20, Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr. 285.10, Gritzner 218, Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3 97.75, Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2 98.25, Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1 97, 4 1/2% Russ. Anl. 1905 86, 4 1/2% Japaner 94.90, Privatdiscont 3 3/8.

Frankfurt (Abendbörse). Kreditactien 210.80, Disconto-Commandit 182.75, Dresdener Bank 156.80, Deutsche Bank 237.50, Staatsbahn 143.80, Lombarden 33.60, Bochumer 243, Gelsenkirchener 227, Harpener 211.75, Laurahütte 230.80, Hibernia --, Italiener --, Portugiesen --, Mexicaner --, Tendenz: behauptet.